

Entscheidung gefallen – Bergkamen wählt Selenskyi und Swift für das Lichtkunstwerk am Busbahnhof



Medienkulptur “no agreement today – no agreement tomorrow”
(2004) von Andreas M. Kaufmann. Foto: Manfred Pokoj

Die Bergkamener Bürger*innen haben in einer spannenden Online-Abstimmung entschieden: Wolodymyr Selenskyi (für das Jahr 2022) und Taylor Swift (für das Jahr 2023) sind die nächsten Porträts die in die Medienkulptur am Busbahnhof aufgenommen werden.

Zum ersten Mal erfolgte die Entscheidung nicht per Diskussionsrunde sondern anhand einer Online-Abstimmung. Die Teilnahme war um ein vielfaches höher, als bei allen

bisherigen Abstimmungen und zeigt das große Interesse der Bergkamener*innen an der Kunst in ihrer Stadt. Zu den jeweils drei vom Künstler vorgegebenen Namen, konnten auch eigene Vorschläge eingebracht werden. Das nutzten viele Teilnehmer*innen und waren dabei auch wirklich kreativ. Neben Namen aus der Politik, Sport, Fernsehen und der Musikbranche, wurde einmal die eigene Oma Elisabeth genannt, weil sie doch die herzlichste Person auf der Welt sei. Einige forderten die Auswahl etwas lokaler zu gestalten und sprachen sich dafür aus, Menschen aus Bergkamen zu wählen, die sich besonders für die Gemeinschaft engagieren oder Feuerwehr- und Rettungskräfte, die durch ihren selbstlosen Einsatz Leben gerettet haben. Weitere Vorschläge, das Kunstwerk zu nutzen, um z.B. alte Ansichten und historische Fotos der Stadt zu zeigen, um damit die vielfältige Geschichte der Stadt zu würdigen.

Diese vielseitigen Vorschläge stehen jedoch im Widerspruch zum derzeitigen Konzept des Künstlers, der mit der Entwicklung des Kunstwerks eine bestimmte thematische Entwicklung verfolgt.

Die Anregungen der Bürger*innen werden aber nicht ignoriert. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass nach Ablauf der Bindungsfrist im Jahr 2028 diese Ideen in den weiteren Verlauf des Kunstwerks einfließen könnten. „Die Beteiligung und das Engagement der Bergkamener Bürger*innen sind beeindruckend und zeigen, wie sehr sie sich mit ihrer Stadt identifizieren. Wir freuen uns darauf auch in Zukunft weitere kreative Impulse aus der Bevölkerung aufzunehmen“, so Künstler Andreas M. Kaufmann.

Im Austausch zu Wolodymyr Selenskyi und Taylor Swift werden Gerard Depardieu und Götze George die Trommel verlassen. Beide gehörten zur ersten Besetzung, seit Entstehung des Kunstwerkes im Jahr 2004.